

Der Rheinpfälzer

"Der Rheinpfälzer" war eine in Landau erscheinende Tageszeitung, die der Bayerischen Volkspartei (BVP) nahe stand. Sie wurde 1888 als "Landauer Zeitung" gegründet und erschien seit 1908 unter dem Titel "Der Rheinpfälzer". Im Herbst 1932 hatte sie eine Auflage von 12.600 Exemplaren. "Der Rheinpfälzer" ging 1936 zusammen mit den katholischen Zeitungen "Pfälzer Zeitung" (Speyer) und "Germersheimer Tagblatt" zwangsweise im "Pfälzer Anzeiger" auf.

Literatur:

Der Rheinpfälzer: Landauer Zeitung, Neue Germersheimer Zeitung, Edenkobener Tageblatt, Neustadter Tageblatt; Heimatblatt für Süd- und Vorderpfalz, in: zdb-katalog.de (Letzter Zugriff am: 04.09.2018).

PIEROTH, Stephan, Parteien und Presse in Rheinland-Pfalz 1945-1971. Ein Beitrag zur Mediengeschichte unter besonderer Berücksichtigung der Mainzer SPD-Zeitung "Die Freiheit" (Veröffentlichungen der Kommission des Landtages für die Geschichte des Landes Rheinland-Pfalz 18), Mainz 1994, S. 43, 69, 124, Anm. 632, S. 737 f.

GND-Nr. [019837658](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:5:1-63868-p0011-9)

Empfohlene Zitierweise:

Der Rheinpfälzer, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 18093, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/18093. Letzter Zugriff am: 24.11.2024.